

BVK Leitlinie für Weideanforderungen



Zu meiner Person:

- Kontrollstellenleiter bei der ABCERT AG
- Seit 1998 in der Biokontrolle
- Von „Anfang an“ mit Bio Tierhaltung befasst
- Im Kontakt mit anderen Kontrollstellen & KOM
- Für BVK in der LÖK-BÖLW AG Weide



Dr. Georg Eckert
Georg.eckert@abcert.de
0711 351792-120

Haltungsform A

Stallbauform	Monate												Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A: Laufstall mit Außenflächen Haltung von Pflanzenfressern in einem Laufstall unter Einhaltung der Mindeststallflächen mit ständigem Zugang zu Mindestaußenflächen gemäß Art. 3 i. V. m. Anhang I Teil I der Öko-DVO 2020/464.				Zugang zu Weideland auf dem sich die Tiere bewegen können, wann immer die Umstände dies gestatten									Es besteht uneingeschränkter Zugang zu Außenflächen, wann immer die Umstände den Zugang zu Weideland nicht ermöglichen. Optimum an Weide: Weideland muss den Aspekten „Fütterung“ und „Bewegung“ Rechnung tragen. Die Vorgaben sind für jedes Tier, welches in der Haltungsform A gehalten wird, einzuhalten.
	Uneingeschränkter Zugang zu Außenflächen, wann immer die Umstände den Zugang zu Weideland nicht ermöglichen												

Erforderliches Minimum an Weide für Haltungsform A:

- Tiere, die ständigen Zugang zu Freigelände (Auslauf) haben, **erhalten mindestens zusätzlich während der Weidesaison grundsätzlich täglich Zugang zu einer "Bewegungs"weide.** Weidegang wird gewährt, wann immer die Witterungsbedingungen und jahreszeitlichen Bedingungen und der Zustand des Bodens bzw. der Erhalt der Grasnarbe es erlauben.
- Die Fläche muss so bemessen sein, dass der Weidegang im Regelfall (unter "normalen" Witterungsbedingungen) über die gesamte Weideperiode möglich ist.
- In Einzelfällen kann die Beweidung durch zwei Tiergruppen im Wechsel erfolgen.

Haltungsform B

Stallbauform	Monate												Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
B: Laufstall ohne Außenflächen Haltung von Pflanzenfressern in einer Winterstallung mit Bewegungsfreiheit unter Einhaltung der Mindeststallflächen ohne Zugang zu Mindestaußenflächen gemäß Art. 3 i. V. m. Anhang I Teil I der Öko-DVO 2020/464. Nur zulässig, soweit die Tiere während der Weidezeit Zugang zu Weideland haben (s. Anhang II Teil II Punkt 1.9.1.1. d) Öko-BasisVO).	Kein Zugang zu Außenflächen			Zugang zu Weideland auf dem sich die Tiere bewegen können und für Ernährungszwecke in der Weidezeit wann immer die Umstände dies gestatten						Kein Zugang zu Außenflächen			Da in dieser Haltungsform während der Wintermonate sowie während der Weidezeit immer dann, wenn das Weiden umstandsbedingt für Ernährungszwecke nicht möglich ist, den Tieren kein alternativer Zugang zu Außenflächen zur Verfügung steht, muss diese Einschränkung mit einem Maximum an Weide kompensiert werden. Maximum an Weide: Der Zugang zu Weideland muss den Aspekten „Fütterung“ und „Bewegung“ in umfassender Weise Rechnung tragen. Die Vorgaben sind für jedes Tier, dem in den Wintermonaten kein Zugang zu Außenflächen bereitgestellt wird, einzuhalten.

Erforderliches Minimum an Weide für Haltungsform B:

- Tiere, die keinen ständigen Zugang zu Freigelände (Auslauf) haben, erhalten während der Weidesaison täglich Zugang zu einer Weide. **Weidegang wird gewährt, wann immer die Witterungsbedingungen und jahreszeitlichen Bedingungen und der Zustand des Bodens bzw. der Erhalt der Grasnarbe es erlauben. In der Regel wird mindestens zwischen den Melkzeiten geweidet (Halbtagsweide).** Für andere Tiergruppen als Milchkühe gelten die Regelungen entsprechend.

Geringfügiger Verstoß

- Aktionsplan, Frist, ggf. Nachkontrolle
- keine Auswirkung auf die Förderung
- Bio-Kennzeichnung bleibt erhalten
- Keine Aberkennungen, kein Zertifikatsentzug

Mindestens:
Hälfte der Tiere
zumindest Jungvieh & Trockensteher

Max.
50 % der Tiere
Kein Jungvieh & Trockensteher

2025



50%



2026



ALLE



- Öko-Pflanzenfresser "im Wesentlichen" (ca. 1/2 der weidepflichtigen Tiere) 2025 zumindest zeitweise (stundenweise oder für mehr als 8 Wochen) Weidegang haben
- und 2026 plausibel allen Tiergruppen Weidegang gewährt werden wird.

2025



Bau



2026



ALLE



- Öko-Pflanzenfresser "im Wesentlichen" (ca. 1/2 der weidepflichtigen Tiere) 2025 zumindest zeitweise (stundenweise oder für mehr als 8 Wochen) Weidegang haben
- und 2026 plausibel allen Tiergruppen Weidegang gewährt werden wird.

Grundsatz

In 2026 haben alle Pflanzenfresser Weidegang



Erheblicher Verstoß

- Abgabe an Behörde
- Förderkürzung
- Bio-Kennzeichnung gefährdet
- Aberkennungen, Zertifikatsentzug möglich



Erheblicher Verstoß wenn,

- kein Weidegang für Pflanzenfresser erfolgt
oder
- nicht zumindest ca. 1/2 der weidepflichtigen Tiere, gemessen an der Anzahl, stundenweise oder für mehr als 8 Wochen Weidegang gewährt wird,
oder
- wenn Jungvieh Trockensteher keinen Weidegang erhalten

Weidekonzept

← → ↻ 🔍 kundenportal.abcert.org/inspections/nav/orgact

Georg Eckert Kunde: XX6F7EAA Test User Luft E...
Kontrolle: Regelkontrolle unangekündigt

Kontrollinformationen ...



-  Kontrollübersicht
-  Kontrollhinweise
-  Unternehmen
-  Verträge
-  Person
-  Standort
-  Unternehmensverbindu...
-  Schlagliste
-  Ställe / Stallskizzen
-  Tierbestand
-  Betriebsbeschreibung
-  Kontrollbericht
-  Abweichung/Notiz

Standort ▼ Tierhaltung ▼

Standort auswählen Bitte Fragengruppe auswählen

-  3: Leistungsdaten der Haupttierarten
-  4.0: Dokumentation Freigelände und Überdachung
-  4.1: Dokumentation Stall- u. Haltungssysteme

 4.2: Weide und Ausläufe

Für alle Geflügelställe/-abteile wird ein Auslaufjournal tagesaktuell geführt. Mobile Ställe werden mindestens zwischen den einzelnen, aufgezogenen Geflügelpartien versetzt. Für alle Pflanzenfresser wird ein Weidetagebuch...

Weidegang ist für alle Tiergruppen maximiert, (weitere) beweidbare Flächen stehen nicht zur Verfügung.

Milchkühe Tierart/-gruppe	<input checked="" type="checkbox"/> Weide	<input checked="" type="checkbox"/> Auslauf
Rinder Tierart/-gruppe 2	<input checked="" type="checkbox"/> Weide 2	<input type="checkbox"/> Auslauf 2
Kälber Tierart/-gruppe 3	<input type="checkbox"/> Weide 3	<input checked="" type="checkbox"/> Auslauf 3
	<input type="checkbox"/> Weide 4	<input type="checkbox"/> Auslauf 4

Das Ziel ist klar:

